



Mitteilung

Berlin, den 22. November 2024

**Die 14. Sitzung des 2. Untersuchungsausschusses
findet statt am
Donnerstag, dem 28. November 2024, 10:30 Uhr
im Paul-Löbe-Haus, Sitzungssaal E.800
10557 Berlin, Konrad-Adenauer-Straße 1**

Sekretariat
Telefon: +49 30 227-31612

Sitzungssaal
Telefon: +49 30 227-30304

ACHTUNG: Abweichender Sitzungsbeginn

Tagesordnung Öffentliche Beweisaufnahme

Tagesordnungspunkt 1

Zeugenvernehmung

**Mitarbeiter „Energie und Systeme“
TÜV SÜD
(Beweisbeschluss Z-299)**

Tagesordnungspunkt 2

Anhörung von Sachverständigen zu den Themen:

- **Markt und Preiswirkungen der Entscheidungsalternativen zum Primärenergiemix nach dem 24. Februar 2022**
- **Sicherheitsaspekte der Entscheidungsalternativen zum Primärenergiemix nach dem 24. Februar 2022**
- **Auswirkungen der Entscheidungsalternativen zum Primärenergiemix nach dem 24. Februar 2022 auf die CO₂-Bilanz**

(Beweisbeschluss SV-1)



Tagesordnungspunkt 3

Zeugenvernehmung

Dr. Markus Krebber

Vorstandsvorsitzender der RWE AG
(Beweisbeschluss Z-301)

Dr. Guido Knott

Vorsitzender der Geschäftsführung der PreussenElektra GmbH
(Beweisbeschluss Z-303)

Dr. Frank Mastiaux

Ehemaliger Vorstandsvorsitzender der EnBW Energie Baden-Württemberg AG
(Beweisbeschluss Z-302)

Dr. Stefan Heck, MdB

Vorsitzender



Liste der Sachverständigen

Prof. Dr. Marc Oliver Bettzüge
Universität zu Köln

Prof. Dr. Veronika Grimm
Technische Universität Nürnberg

Prof. Dr. Claudia Kemfert
DIW Berlin – Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung e. V.

Dipl.-Ing. Dr. rer. pol. Felix Christian Matthes
Öko-Institut e. V. – Institut für angewandte Ökologie

Prof. Wolfgang Renneberg
Univ.-Prof. i. R., Ministerialdirektor a. D.

Dipl.-Phys. Ulrich Waas
Ehemaliges Mitglied der Reaktor-Sicherheitskommission

PD Dr. Anna Veronika Wendland
Herder-Institut für historische Ostmitteleuropaforschung – Institut der Leibniz-Gemeinschaft

Interessierte Zuhörer werden gebeten, sich mit Namen und Geburtsdatum bis zum 26. November 2024, 12.00 Uhr, per E-Mail beim Ausschussekretariat anzumelden: 2.untersuchungsausschuss@bundestag.de.

Die sich anmeldenden Gäste werden hiermit darüber informiert, dass ihre Daten im Polizeilichen Informationssystem (INPOL) überprüft und für die Einlasskontrolle verwendet werden. Nach Beendigung des Besuches werden die Daten vernichtet.